

Tatverdächtiger der MK Säure -Attacke nimmt sich in Haft das Leben

Tatverdächtiger der "MK Säure" nahm sich in Haft das Leben. Staatsanwaltschaft und Polizei Bochum ermitteln.

Am 11. Oktober hat ein 48-jähriger Tatverdächtiger aus Bergkamen, der am 30. Juni festgenommen wurde, in seiner Zelle Selbstmord begangen. Der Mann stand in Verdacht, an diesem Tag mit einer säurehaltigen Flüssigkeit mehrere Personen schwer verletzt zu haben. Gegen ihn wurde Untersuchungshaft angewiesen, doch keine Hinweise auf Fremdverschulden wurden festgestellt, wie die Staatsanwaltschaft Bochum und das Polizeipräsidium Bochum in einer gemeinsamen Pressemitteilung erklärten.

Das Kriminalkommissariat 11 hat die Ermittlungen unter der Leitung der Staatsanwaltschaft aufgenommen. Weitere Details zu dieser Tragödie sind bisher nicht bekannt, und die Ermittlungen werden fortgesetzt. www.presseportal.de berichtet über diesen Vorfall.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de